

Die Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) lädt ein zu einem Seminar zum Thema

## ÖKOLOGISCH WERTVOLLES GRÜNLAND IN SYNERGIE MIT DER LANDWIRTSCHAFT

am 31.03.2011

von 09:30 - 16:00 Uhr

in den Natur- und Umweltpark Güstrow  
Verbindungschausee 1  
18273 Güstrow

Die aktuellen Diskussionen zur Gestaltung der europäischen Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) bieten die Chance zur Weiterentwicklung zu einer ökologisch orientierten Agrarpolitik. Ziel der Veranstaltung ist es, gemeinsam mit Landwirten ökologisch wirksame und ökonomisch tragfähige Methoden und Praktiken zu diskutieren, die es ermöglichen, artenreiches Grünland langfristig zu erhalten und zu vermehren. Es besteht ein großer Handlungsbedarf, denn der Gesamterhaltungszustand von Grünland ist besonders schlecht. Die Verluste an Grünlandebenen liegen in Mecklenburg-Vorpommern sogar über dem bundesweiten Durchschnitt. Die Art und Weise der Grünlandbewirtschaftung soll einerseits ökonomisch sinnvoll sein, andererseits den Erhalt oder die Erhöhung der Artenvielfalt zum Ziel haben. In einigen Bundesländern gibt es hierfür schon Messkriterien, z.B. Listen von Blütenpflanzen, die kennzeichnend für artenreiches Grünland sind.

*Wer nicht will, dass andere über den Weg unserer Landwirtschaft entscheiden, muss eigene Vorstellungen einbringen und dafür jetzt um Mehrheiten im Europaparlament, bei anderen Mitgliedsstaaten und in den Gremien der EU werben", so Minister Dr. Till Backhaus in einer Pressemitteilung vom 09.06.2010.*

## ÖKOLOGISCH WERTVOLLES GRÜNLAND IN SYNERGIE MIT DER LANDWIRTSCHAFT

Zielgruppe: Kreisbauernverbände, Landwirte, Landwirtschaftsämter, Landschaftspflegeverbände, Wasser- und Bodenverbände, wissenschaftliche Institutionen

Art: Seminar

Termin: 31.03.2011

Dauer: 09:30 - 16:00 Uhr

Ort: Natur- und Umweltpark Güstrow  
Verbindungschausee 1  
18273 Güstrow

Leitung: Frau Martina Nösse,  
Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung

## Programm

- 09:30 Uhr **Begrüßung**
- 09:35 Uhr **Ökonomie der extensiven Grünlandnutzung**  
Peter Markgraf (Landwirt)
- 
- 10:15 Uhr *Kaffeepause*
- 
- 10:45 Uhr **Die Rolle von Indikatorarten des Grünlandes bei der ergebnisorientierten Honorierung ökologischer Leistungen**  
Prof. Dr. Bärbel Gerowitt und Dr. Jürgen Müller, Uni Rostock (Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät)
- 11:30 Uhr **Aktueller Stand der Agrarumweltprogramme mit Schwerpunkt auf natur- und umweltgerechter Grünlandnutzung**  
Dr. Kai-Uwe Kachel (Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz M-V)
- 
- 12:15 Uhr *Mittagspause*
- 
- 13:15 Uhr **Grünlandbewirtschaftung – Spagat zwischen Ökonomie und Ökologie**  
Wilfried Lenschow (Geschäftsführer Agrargenossenschaft Bartelshagen)
- 13:45 Uhr **Grünlandbewirtschaftung ökonomisch und ökologisch tragfähig – Möglichkeiten und Grenzen**  
Dr. Heidi Jaenicke (Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei M-V, Institut für Tierproduktion, Sachgebiet Rinder und Grünland)
- 
- 14:30 Uhr *Kaffeepause*
- 
- 15:00 Uhr **Bestimmung naturschutzfachlich wertvoller Offenlandstandorte, Ziele, Möglichkeiten und Perspektiven einer Kulisse**  
Daniel Otto (Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V)
- 15:30 Uhr **Abschlussdiskussion**
- 16:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**
- Die Zeiten sind so geplant, dass sie Diskussionen berücksichtigen.*

### Anmeldung:

Es wird um eine rechtzeitige Anmeldung bis zum **24.03.11** unter der Faxnummer 0 38 43 / 7 77-92 44 oder per E-Mail [lls@lung.mv-regierung.de](mailto:lls@lung.mv-regierung.de) jeweils z.H. Frau Schulz gebeten. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Sollte die Veranstaltung ausfallen oder schon ausgebucht sein, werden Sie rechtzeitig informiert.

### Anfahrtsskizze zum Veranstaltungsort:

Bei Anreise per Bahn bitte bis Bhf. Priemerburg fahren, dort die Brückenüberführung in Richtung eh. Zuckerfabrik (Südseite des Bhf., Bstg. 4) benutzen. Am alten Bahngelände vorbei und ca. 400 m den Weg parallel zu den Bahngleisen gehen, dann der Spitzkehre durch den Wald folgen. Ca. 60 m nach der Spitzkehre dem Weg nach links bis zur asphaltierten Werkstraße folgen. Dort nach rechts zum NUP abbiegen. (Insgesamt ca. 1500 m bzw. 20 Min. Fußweg)



## Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommern



## ÖKOLOGISCH WERTVOLLES GRÜNLAND IN SYNERGIE MIT DER LANDWIRTSCHAFT

31.03.2011

Güstrow



Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie  
Mecklenburg-Vorpommern

Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung

Goldberger Straße 12

18273 Güstrow

Tel.: (0 38 43) 7 77-2 42

Dieses Faltpapier wurde gedruckt auf EnviroTop – Papier aus 100% Altpapier. Das Papier trägt das Umweltzeichen „Blauer Umweltengel“.

**Mecklenburg  
Vorpommern**



Landesamt für Umwelt,  
Naturschutz und Geologie